Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 06.09.2011

Niederschrift

Gremium	Sitzung - UA-JHP/031(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Unterausschuss Jugendhilfeplanung	Donnerstag, 25.08.2011	Beimszimmer, Altes Rathaus, Alter Markt Haus 6	09:00Uhr	11:15Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung, Genehmigung der Niederschrift vom 24.06.2011
2 Fortführung der Jugendkompetenzagentur Magdeburg "JuKoMa" in Trägerschaft des Internationalen Bundes für Sozialarbeit e. V.
3 Umsetzung von Angeboten der Schulsozialarbeit über das Programm "Bildung und Teilhabe"
4 Gründung eines zeitlich befristeten thematischen Unterausschusses (tUA) zur Erstellung eines Arbeitsentwurfes zur Richtlinie Jugendarbeit
5 Ziele/Schwerpunkte des Jugendamtes 2010/2011
6 Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

7 Standortwahl/Mietverhältnis einer KJH in der Altstadt

Anwesend:

Vorsitzender
Schwenke, Wigbert

Mitglieder des Gremiums
Nordmann, Sven
Müller, Oliver
Giefers, Thorsten
Tietze, Erika
Kanter, Liane
Dr. Klaus, Detlev

Gäste
Bache, G.
Dr. Dutschko, S.
Mainka, R.
Achatzi, A.

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung, Genehmigung der Niederschrift vom 24.06.2011

- Herr Schwenke eröffnet die Sitzung;
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen, 5 UA-Mitglieder sind anwesend

Absprachen zur Tagesordnung:
- Schwester Erika ergänzt zum Jahr der Jugend unter TOP 6 (6.1)
- Frau Kanter zur Jugendhilfeplanung unter TOP 6 (6.2)
- die nichtöffentlicher Sitzung wird um TOP 8: BAJ ergänzt
- die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen

Bestätigung der Niederschrift
- die Niederschrift vom 24.06.2011 wird einstimmig 5/0/0 angenommen

2 Fortführung der Jugendkompetenzagentur Magdeburg "JuKoMa" in Trägerschaft des Internationalen Bundes für Sozialarbeit e. V.

- die Verwaltung informiert, dass die Antragstellung mit dem IB realisiert ist – der Träger hat einen Zuwendungsbescheid vom Bund vorliegen
- der Beschlussvorschlag relativiert die Zusage einer Finanzierung 2012 in den Punkten 3. und 4.; städtischer Anteil mit Vorbehalt, da z. B. FAG 2012 um 40 Mio. EUR reduziert wird

9:14 Uhr Herr Giefers kommt zur Sitzung

- Hinterfragung des geringen Trägeranteils – seit 2008 vom Bund akzeptiert; entspricht Möglichkeiten IB, Zusage Stadt zur Gesamtfinanzierung gegenüber Bund liegt vor

- städtisches Handeln wird auch als „Standardsituation“ interpretiert, i. S. eines HH-Vorbehaltes für Folgejahr

- Herr Bache : kann so nicht durchgeführt werden, verbindliche Zusage durch Träger zur Rechtskraft des Bescheides bis 11/2011; Punkt 3 und 4 – sind in erster Linie Risiko für Träger durch Begrenzung – 31.12.2012 bezüglich Laufzeit und Rechtssicherheit des Trägers notwendig, da auch das Personal übernommen wurde;

Antrag Schwester Erika:
Punkt 3 ändern auf 31.12.2012 **Abstimmergebnis 5/0/1**

Der Unterausschuss empfiehlt, die DS Fortführung der Jugendkompetenzagentur Magdeburg "JuKoMa" in Trägerschaft des Internationalen Bundes für Sozialarbeit e. V. mit der Laufzeitveränderung bis zum 31.12.11 Änderung im Punkt 3 an den Jugendhilfeausschuss zu geben.

Abstimmergebnis 5/0/1

3 Umsetzung von Angeboten der Schulsozialarbeit über das Programm "Bildung und Teilhabe"

- die Verwaltung führt zum Thema ein und informiert über die Abstimmungen zwischen den Ämtern 50 und 51

Klärungsbedarfe, Unsicherheiten bestehen insbesondere bzgl. der Höhe zur Verfügung stehender Mittel, einen evtl. speziellen, eingegrenzten Schulsozialarbeitsbegriff, die Möglichkeit einer landesrechtlichen Streckung der Förderzeit bis 2015

9:22 Uhr Herr Nordmann kommt zur Sitzung

. geplant sind zwei Drucksachen; 1. DS liegt OB am 30.08.11 zur Entscheidung und damit ggf. Bewilligung vor und beinhaltet Zwischenschritt - 4 Grundschulen erhalten vom 15.09. bis 15.02. eine Förderung für 4 FK
. der Träger Spielwagen/DFV, Bedarfsanalyse liegt vor
. 61 TEUR bis 02/2012, Mittelbewirtschaftung verbleibt gem. gesetzl. Herkunft der Bundesförderung im Amt 50
. 2. DS in Vorbereitung und Zielzeit 10/2011 soll die jährliche Förderung bis 2013/15, ggf. Berücksichtigung der bisherigen Schulsozialarbeit im BIB, mind. Prioritäten, Umfänge, Leistungsorte, Leistungserbringer regeln

- erste Info JHA 01.09., Zeitschiene nach OB DB

- Frau Kanter - stehen seit Mai in den Startlöchern, Verträge dann zum 01.09. möglich?

- Bedenken ergeben sich aus bisher nicht vorliegender Mitzeichnung FB02
- Schnellstmöglicher Termin sollte bei personeller und qualitativer Sicherung angestrebt werden

4 Gründung eines zeitlich befristeten thematischen Unterausschusses (tUA) zur Erstellung eines Arbeitsentwurfes zur Richtlinie Jugendarbeit

- Herr Dr. Klaus gibt Informationen zum Umsetzungsvorschlag mit dem Ziel, schnellstmöglich zu einem abgestimmten Entscheidungsvorschlag zu kommen; die Gemeinsamkeit sollte sich auch in der Verantwortung, Autorenschaft tragen
- Förderrichtlinie – sollte lesbar, verständlich, Aspekt der Vereinfachung; der thematische UA in einer klaren Anbindung an UA arbeiten

- Herr Schwenke – Klärung muss folgen zum th. UA = Mitglieder des SR (auch erfahrenen Personen, die vom SR delegiert werden)

- die Wahl der Mitglieder soll im Juhi am 01.09.2011 erfolgen – bis dahin können Vorschläge unterbreitet werden

- die Gründung des zeitlich befristeten tUA wird **einstimmig für eine Beschlussfassung im JHA angenommen**

5 Ziele/Schwerpunkte des Jugendamtes 2010/2011

- Herr Dr. Klaus stellt die Schwerpunkte 2011sowie die Reflexion der Schwerpunkte 2010 vor; in Anbetracht des Umfanges, Größe einiger Ziele, auch der bevorstehenden Organisationsuntersuchung des Jugendamtes inkl. einer Umsetzungsphase 2012 wird eine Beschränkung der Zielstellung gegenüber 2010 (34 Ziele) vorgeschlagen; viele Ziele beinhalteten erkennbar auch laufende Arbeiten

- Frau Kanter hinterfragt in diesem Zusammenhang die DS0120/10 – Ressortübergreifende ZA – Positionspapier zum Thema

- es erfolgt aktuell die Erstellung einer eigenen DS in Umsetzung der DS 0120/10– der Entwurf des Positionspapiers geht abstimmungsgemäß vorab an Frau Kanter, Prof. Wendt; seine Diskussion in der Abteilung 51.3 ist ebenfalls vorgesehen

- Positionspapier soll eigener Schwerpunkt werden, Aussagen zur Ressourcenorientierung, übergreifenden Fachlichkeit sichern und als fortlaufendes Ziel formuliert werden

- **Die zusätzliche Aufnahme als Arbeitsschwerpunkte 2011 wird zusammen mit dem Arbeitspapier einstimmig angenommen**

6 Verschiedenes

6.1 Jahr der Jugend

- es wird die Fragen zu Inhalten, Terminen gestellt, etc. Koop. „Jahr der Jugend“, gibt es ein gutes Miteinander?; das in der VST veröffentlichte Interview mit den Organisatoren ist ein Anlass. Die festgestellte mangelnde Teilnahme der Träger entspricht nicht den Möglichkeiten/Tatsachen. Die Folge sind Empörung, Disharmonie derzeit zwischen den Trägern (Ab-)Trennung bedürftiger junger Menschen falsch.

- Herr Müller fordert: „Mut zur Selbstreflexion sollte man haben“. Er schlägt vor, zur nächsten Juhi-Sitzung das Projektbüro einzuladen, SJR schreibt vorher einen konkretisierenden, vorbereitenden Brief. Die Reaktion, Beantwortung sollte im TOP 3.2 Bericht aus …. - dem Jugendforum erfolgen.

6.2 Jugendhilfeplanung

- der angemeldete Tagesordnungspunkt von Frau Kanter wird auf die nächste UA-Sitzung verschoben

- die nächste Sitzung des UA Jugendhilfeplanung findet am 19.09.2011, 09:30 Uhr, im W.-Höpfner-Ring 4, Beratungsraum 403 statt

- 6.3 Termine Fachtagung zur Schulsozialarbeit (05.09.11) und Fachtag demokratische Interventionen (01.09.11) werden erinnert

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Wigbert Schwenke
Vorsitzender UA JHP